

**INTERNATIONALER
FRAUENTAG 2024**

7. MÄRZ 2024, 18 UHR
THEATER AM ENGELSGARTEN

Deutscher
Gewerkschaftsbund
Stadtverband
Wuppertal

DGB

NAME: SOPHIE SCHOLL
von Rike Reininger

EIN THEATERABEND FÜR GEWERKSCHAFTER:INNEN

Anlässlich des Internationalen Frauentages 2024 laden der DGB-Stadtverband und die Gewerkschaften in Wuppertal in Zusammenarbeit mit dem Schauspiel Wuppertal zu einem besonderen Theaterabend ein.

Sophie Scholl. Der Name steht für Willenskraft, Furchtlosigkeit und Zivilcourage in einem totalitären System. Ab 1942 war Sophie Scholl Teil der Widerstandsgruppe ›Die weiße Rose‹ und verteilte Flugblätter, die zum Widerstand gegen die Hitler-Diktatur aufriefen. Wie mag es sich anfühlen, 80 Jahre später Trägerin desselben Namens zu sein? Vor allem dann, wenn die heutige Sophie Scholl vor der Frage steht, für eine gute Freundin auszusagen aber damit den Studienabschluss zu riskieren.

SOPHIE SCHOLL_____Celine Hambach

(Wuppertaler Rundschau: "Celine Hambach bewältigt mit großer Präsenz einen komplexen Text, meistert die unterschiedlichen Intonationen und Stimmungen ihrer Rolle, macht das Gewissensgewicht der Widerstandskämpferin und der heutigen Kämpferin fürs Recht zugleich spürbar.")

PROGRAMM

18 Uhr Einlass, Empfang und Begrüßung
19 Uhr Name: Sophie Scholl
20 Uhr Gemeinsamer Ausklang

ANMELDUNG

Wir bitten um formlose Anmeldung mit Name und Gewerkschaft unter wuppertal@dgb.de oder 0202 2813 302

Der Eintritt ist frei!

Eine Veranstaltung des DGB-Stadtverbands Wuppertal. Wir bedanken uns für die Unterstützung bei



**ZUKUNFT
GERECHT
GESTALTEN.**